

Inhalt

Vorwort	13
Einführung	17
Die Hände als Spiegelbild der Persönlichkeit	17
Die Linien ändern sich	18
Vorbeugen oder Vorhersagen?	18
Beispiele für Linien, die sich ändern	19
Die Geschichte von Kalidas	20
Sieben Schritte zur Meisterung des Schicksals	23
Atmung	23
Denken	23
Handeln	23
Gewohnheit	23
Charakter	24
Verhalten	24
Umstände	24
Yoga-Atmung und vedische Handdeutung	25
1 Vedische Handdeutung	27
Das goldene Zeitalter der Handlesekunst	28
Die Schöpfung des Universums	30
Die drei Gunas oder die drei Ebenen des Bewusstseins	33
Der universelle Magnetismus	34
Die Dynamik einer integrierten Trinität:	
Die Wünsche des Herzens erfüllen	36
Die drei Ebenen des Bewusstseins	37
Das Maya-Konzept	40
Das Symbol Aum	41
Manas: Das geteilte Selbst	42
Der Weg nach Hause	43
Vedische Handdeutung: Das Aum in der Hand finden	45

2 Die Geographie der Hand	47
Die drei Ebenen des Gewahrseins auf der Hand	47
Drei Ebenen des Bewusstseins	48
Die drei Gunas	50
Die Struktur der Hand	50
Die Hand als Spiegelbild des öffentlichen Ichs	52
Die Handfläche: Ein Blick hinter die Kulissen	53
Die Finger: Unsere Verbindung zur Welt	55
Die Fingerglieder	56
Ausgewogene Fingerglieder	56
Überentwickelte Fingerglieder	57
Unterentwickelte Fingerglieder	57
Zusammenhänge zwischen den Fingergliedern und den Tierkreiszeichen	58
Berge, Hauptlinien und Nebenlinien	58
Die Berge	59
Die evolutionäre Folge der Berge	60
Mond	63
Venus	64
Mars	65
Jupiter	66
Saturn	67
Sonne	68
Merkur	69
Rahu und Ketu	71
<i>Rahu</i>	72
<i>Ketu</i>	72
Das Pendelsyndrom	74
Die innere und die äußere Welt auf der Hand	74
Saturn und der kalpnische Pfad	76
Haupt- und Nebenlinien	78
Die Hauptlinien	79
Sattwa, Rajas und Tamas in den drei Hauptlinien	80
Die Herzlinie	80
Die Kopflinie	81
Die Lebenslinie	82

Das Unbewusste: Harmonie in den Hauptlinien	83
Das Viereck	84
Die Nebenlinien: unser bewusstes Selbst	87
Die Schicksalslinie	88
Die Sonnenlinie	88
Die Merkurlinie	89
Unsere Bewusstheit: Harmonie in den Nebenlinien	90
Weitere Nebenlinien	91
<i>Der Gürtel der Venus</i>	91
<i>Die Via Lascivia</i>	91
<i>Die Marshelfer-Linie</i>	92
<i>Einheitslinie und Kinderlinien</i>	93
Linien und Zeichen der Weisheit	93
<i>Die Purva poonya</i>	94
<i>Der Salomonring</i>	94
<i>Die Saturnlinie</i>	95
<i>Stigmata der Heilung</i>	95
Störlinien	96
<i>Störlinien vom negativen Marsberg</i>	96
<i>Störlinien vom positiven Marsberg</i>	97
<i>Störlinien vom Venusberg</i>	97
<i>Der Saturnring</i>	98
Weisheitszeichen symbolisieren Harmonie	98
Die Ausgewogenheit zwischen Bergen, Haupt- und Nebenlinien	99
Einsame Hauptlinien	99
Zu viele Nebenlinien	101
3 Welche Hand sollen wir deuten?	103
Zusammenhänge zwischen Gehirn und Hand	104
Welche Hand deuten?	105
Was ist die Vergangenheit?	106
Der evolutionäre Fortschritt: Die aktive und die inaktive Hand	106
Eric – Beispiel einer dominierenden rechten Hand	108
Nathan: Wenn die linke Hand dominiert	108
Die Rolle des Karma	110
Die Bedeutung der inaktiven Hand für unsere Beziehungen	111
Mario und Audrey	113
Aidan: Fortschritte sind erkennbar	115

Kreative Spannungen: Die Dynamik des Wandels	115
Umfassende Änderungen	117
Wenn wenig geschieht	118
Maurice: Eine rückläufige Entwicklung	118
Ned: der Beidhänder	120
Den Fortschritt verfolgen	122
Audrey: Sichtbarer Fortschritt	122
Wenn Linien auf der inaktiven Hand sich ändern	122
Lillian: Änderungen auf der inaktiven Hand	123
Können wir die Vergangenheit umschreiben?	123
Die Hauptlinien und die Schicksalslinie als Uhren	126
Dean: Der verlorene Venusgürtel	128
Liam: Eine Erinnerung an die Vergangenheit	128
Udo: Ein Schicksalswandel	130
Die Kunst der Vorhersage	131
Wie beeinflusst die Kenntnis der Vergangenheit unsere Zukunft?	132
Beide Hände müssen ein Ereignis bestätigen	134
Zum Schluss	137
Ideale Hände: Eine Technik zur Visualisierung	137
Visualisieren Sie Ihre idealen Hände	138
Wichtige Tipps für das Visualisieren	141
Die Berge	142
Weisheits- oder Hinderniszeichen	143
Ausgewogene Hauptlinien	146
Die Nebenlinien	147
Weitere Tipps für das Visualisieren	149
Über den Autor	151